Dr. Falko Grube
Stellv. Vorsitzender der SPD-Fraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg

TOP 5 Grundsatzaussprache zum aktuellen Stand Eisenbahnunterführung

026.(VI).Sitzung des Stadtrats der Landeshauptstadt Magdeburg
21. April 2016, Ratssaal des Alten Rathauses

– Sperrfrist: Redezeitbeginn –
– Es gilt das gesprochene Wort. –

Sehr geehrter Herr Stadtratsvorsitzender,
sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der Eigenbetriebe und der städtischen Gesellschaften,
sehr geehrte Gäste,

die Fragen, die hier aufgeworfen sind, sind natürlich auch Fragen, die uns beschäftigen. Die meisten sind gestellt. Ich will das hier auch nicht doppelt aufzählen.

Das, was Herr Schuster vorgeschlagen hat, in Bezug auf die Behandlung im Bauausschuss, das werden wir machen. Das können wir am nächsten Donnerstag ohnehin beschließen, aber der Baubeigeordnete mag sich dann entsprechend vorbereiten und dann nehmen wir das turnusmäßig mit auf die Tagesordnung, wie bei anderen Maßnahmen, solange die Maßnahme läuft.

Zur Sache: Für meine Fraktion gilt der Grundsatz: keine Bauverzögerung, weil wir wissen – nicht erst seit letztem Mal, sondern aus allen Tunneldebatten – dass die Gesamtmaßnahme mit dem bundesweiten Fahrplan der Deutschen Bahn eng getaktet ist. Dass Mehrkosten entstünden, wenn dort Verzögerungen entstehen, liegt auf der Hand. Das wollen wir nicht verursachen. Deshalb gilt für uns: das was möglich ist, um den Bauablauf dort nicht zu verzögern, sollte man machen.

Was Herr Schuster vorgeschlagen hat, darüber nachzudenken, ob eine Vollsperrung Sinn macht, dem würde ich mit einer Modifikation anschließen. Ich hätte gern einen Vergleich zwischen den geplanten Sperrphasen – einschließlich der absehbaren Verlängerungen – und einer Vollsperrung. Das was netto weniger Sperrzeit verursacht, sollte umgesetzt werden.

Ansonsten bin ich überzeugt, dass uns das Thema Tunnel noch eine Weile erhalten bleiben wird. Ich weiß nicht, ob der Finanzausschuss das macht, wir im Bauausschuss werden das weiterhin aktiv begleiten und ich denke, da gehört es auch hin.

Letzte Anmerkung, das ist jetzt aber eher formaler Natur, ich denke, wir sollten uns mal ganz grundsätzlich auch im Verwaltungsausschuss darüber unterhalten, was hier aktuelle Debatten, kleine Anfragen und eigentlich hier nicht statthafte Diskussionen zu Informationsvorlagen sind. Das müssen wir nicht jetzt und hier diskutieren, aber ich denke, im nächsten Verwaltungsausschuss. Danke!